

Protokoll

über die am Mittwoch, den 25. September 1957 im Schulhaus unter dem Vorsitz des amtsführenden Bürgermeisters J. Ammann abgehaltene

26. Gemeindevertretungssitzung

Anwesend: Der Bürgermeister, 17 Gemeindevertreter und der Ersatzmann Walter Köb

Entschuldigt: Gunz, Höfle, Rohner, Bohle, Peter

Nicht entschuldigt: Schertler und Haltmayer

Beginn: 20.00 Uhr

A. Öffentliche Sitzung

1. Das Protokoll der 25. Gemeindevertretungssitzung wird verlesen und mit folgender Änderung genehmigt.

In Pkt. 9. soll es heissen, dass die Wälderstrasse nur bis Haus Nr. 13 staubfrei gemacht wird.

2. Mitteilungen:

a) Das Protokoll über die Abnahme der Kanalisation in der Bütze- und Lauteracherstrasse durch Herrn Dipl. Ing. Anton Kaufmann, Dornbirn wird verlesen.

b) Ein Offert der Fa. Gebhard Hinteregger, Baumeister, Bregenz, für die Asphaltierung des Gehsteiges wird zur Kenntnis genommen. Zufolge des überhöhten Preises wird auf der Durchführung durch die Fa. Gebr. Hilti, Feldkirch im kommenden Frühjahr bestanden.

c) Laut Mitteilung der Geschäftsstelle des Landeswohnbaufonds ist an Erich Kilga, Wolfurt - Am Rickenbach 1 ein Darlehen bewilligt worden.

d) Das Ergebnis der Beratung des Sanitätsausschusses über die Festlegung der Miete für das Doktorhaus wird zustimmend zur Kenntnis genommen und der Sanitätsausschuss beauftragt, den Mietvertrag auf der Basis einer monatlichen Miete von S 600,- auszuarbeiten.

e) Der Bürgermeister berichtet über die finanzielle Bereinigung der über Wunsch des Gemeindefarztes aussertourlich gemachten Investitionen.

f) Der Bitte des Kameradschaftsbundes, die Gedächtnistafel für die Gefallenen des 1. Weltkrieges nicht einschmelzen zu lassen, wird zugestimmt.

3. Neubau der Schwarzachbrücke:

Die von der Gemeinde Schwarzach im Zusammenhang mit dem Bau der Brücke über die Schwarzach und der Neuregelung der Erhaltungspflicht für die Brücke und des auf Schwarzacher Gebiet befindlichen Teilstückes der Bahnhofstrasse gestellten Forderungen können nicht angenommen werden.

- 2 -

Die Gemeinde Wolfurt ist bereit, die Brücke über die Schwarzach in einer Breite von 6 m nach den neuesten Bauverfahren in Beton zu erstellen, wenn die Gemeinde Schwarzach nach Fertigstellung der Brücke diese und das auf Schwarzacher Gebiet befindliche Teilstück der Bahnhofstrasse in ihre Erhaltungspflicht übernimmt. Ausserdem wird die Gemeinde Wolfurt der Gemeinde Schwarzach einen Baukostenzuschuss von S 35.000,- gewähren, wenn diese das fragliche Strassenstück auf eine Breite von 6 m ausgebaut und mit einer Schwarzdecke versehen hat.

4. Aufnahme eines Kredites und eines Darlehens bei der Spar- und Darlehenskasse Wolfurt:

Zur Deckung der Kosten für die Staubfreimachung der Kellhofstrasse, Kreuzstrasse und eines Teiles der Wälderstrasse wird beschlossen, bei der Spar- und Darlehenskasse Wolfurt

a) einen Kredit in laufender Rechnung in Höhe von S 100.000,- zu einem Zinsfuss von 7 1/2% und mit einer Laufzeit bis zum 30. September 1961 und

b) ein Darlehen in Höhe von S 150.000,- zu einem Zinsfuss von 7% und einer Laufzeit bis zum 30. September 1961

aufzunehmen.

5. Beitragsleistung zur Minderachverbauung:

Die Gemeinde Wolfurt erklärt sich bereit, 1/3 des 20%igen Interessentenbeitrages für die Behebung von Hochwasserschäden und

für die Ergänzung von Regulierungsbauten an der Minderach nach dem vom Landeswasserbauamt ausgebreiteten Projekt vom Juli 1957 aus Gemeindemitteln zu übernehmen, vorausgesetzt, dass auch bei künftigen Verbauungen im Gemeindegebiet Wolfurt derselbe Verteilungsschlüssel zwischen den Gemeinden Schwarzach und Wolfurt beibehalten wird.

6. Grundablöse Achstrasse:

Ein Bericht über das bisherige Ergebnis der Grundablösungsverhandlungen für den Ausbau der Achstrasse wird zur Kenntnis genommen.

Folgende Grundablösungsvorverträge werden genehmigt:

Geschw. Hohl, Wolfurt - Achstr. 4	Gp.	327
Geschw. Hohl, Wolfurt - Achstr. 4	Gp.	431
Paul Rohner, Wolfurt - Inselstr. 11	Gp.	428
Kolumban Thaler, Wolfurt - Im Dorf 6	Gp.	426,427
Albert Zwickle, Wolfurt - Eützeestr. 35	Gp.	423
Anton Heim, Wolfurt - Bützeestr. 4	Gp.	422
Geschw. Kalb, Wolfurt - Achstr. 33	Gp.	421, Bp. 2
Joh. Georg Künz, Wolfurt - Achstr. 31	Gp.	417, Bp. 3
G.Bereuter & Th. Kresser, W. - Achstr. 29	Gp.	416, Bp. 345
Geschw. Schwerzler, Wolfurt - Achstr. 25	Gp.	405,413
Johann Bischer, Wolfurt - Achstr. 21	Bp.	4
Geschw. Kresser, Wolfurt - Achstr. 12	Gp.	403
Maxi Gmeiner, Wolfurt - Bützeestr. 16	Gp.	400/2
Josef Rohner, Wolfurt - Bützeestr. 24	Gp.	332
Hermann Ruegger, Bregenz	Gp.	433

- 3 -

Für die Amtsdauer von 7 Jahren werden folgende Personen in den Jagdausschuss berufen:

a) Mitglieder: Engelbert Vonach, Landwirt, Frickenescherweg 14
Erich Arnold, Landwirt, Brüelstrasse 32
Adolf Fehle, IQöppelspitzenfabr, Kesselstr. 2

b) Ersatzleute Walter Köb, Landwirt, Wälderstr. 2
Josef Zwickle, Landwirt, Bützeestr. 9
Dipl. Ing. A. Fischer, B. Beamter, Brüelstr. 28

8. Ergänzung von Unterausschüssen:

GV. Martin Schwärzler wird zum ständigen Mitglied des Finanzausschusses und des Bauausschusses bestellt.

9. Wahl eines Vertrauensmannes und eines Ersatzmannes für das Gemeindevermittlungsamt:

Als Vertrauensmann für das Gemeindevermittlungsamt wird Bürgermeister J. Ammann und als Ersatzmann GV. Oswald Schwärzler bestellt.

11. Allfälliges:

a) Nach Dringlichkeitserklärung wird das Ansuchen des Josef Gunz, Wolfurt - Am Rickenbach 1 auf Unterteilung der Gp. 1668 in die Gp. 1668/1 und 1668/2 nach dem Teilungsplan des Dipl. Ing. W. Fussenegger, Bregenz Zl. 304/1957 bewilligt."

b) Zum Grundkaufgesuch der Firma Gebr. Wolff, Hard, wird der Finanzausschuss ermächtigt, Verhandlungen durchzuführen. Allgemein wird die Ansicht vertreten, dass der Verkauf um 3 50,- pro m² befürwortet werden kann.

c) Den Feuerbeschauorganen, soweit sie nicht Gemeindebedienstete sind, soll eine Entschädigung von S 12,- pro Stunde ausbezahlt werden.

d) Für den Aussenverputz des Doktorhauses sollen Offerte eingeholt werden.

e) Bei der Kegelhalle des Gasthauses Engel soll eine Strassenlampe angebracht werden.

f) Verschiedene Anfragen wegen der Wassergenossenschaft Rickenbach, Flurschaden aus Anlass der Vertiefung des Bützegrabens und dem schlechten Zustand der Brüelstrasse werden zur Erledigung in Vormerk genommen.

12. Schluss der Sitzung um 23.10 Uhr.

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: